

DIDAGMATA

FACHTAGUNG FÜR LEHRER DER ALTEN SPRACHEN

AN DER UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM BAYERISCHEN
STAATSMINISTERIUM FÜR BILDUNG UND KULTUS, WISSENSCHAFT UND KUNST UND DER
BEZIRKSFACHGRUPPE ALTE SPRACHEN -MITTELFRAKEN- IM BAYERISCHEN
PHILOLOGENVERBAND

FREITAG, DEN 9. FEBRUAR 2007

„Alexander Magnus“

9 Uhr s.t.:

Begrüßung

9.15 Uhr:

Prof. Dr. Joachim Gruber, München

Beobachtungen zur Alexanderrezeption in der Spätantike

10.15 Uhr:

Prof. Dr. Peter Orth, Köln

Abenteurer und Exemplum: Alexander der Große im lateinischen Mittelalter

11.15 Uhr:

MR Dr. Rolf Kussl, München

Aktuelle Informationen zum Unterricht in den Alten Sprachen

14.15 Uhr:

Prof. Dr. Severin Koster, Erlangen

Sie cum Alexandro foret bellatum (Liv. 9,17-19)

15.15 Uhr:

Prof. Dr. Gregor Weber, Augsburg

Der Hof Alexanders des Großen als soziales System

16.15 Uhr:

Prof. Dr. Michael Pfrommer, Trier

Alexander in der schriftlichen und bildlichen Tradition der Antike

Tagungsort:

Philosophisches Seminargebäude, Hörsaal C, Erdgeschoss
Erlangen, Kochstr. 4 oder Eingang Hindenburgstraße

Die Vorträge sind öffentlich, Gäste sind willkommen.